

Vorsitzender bestätigt

Jahreshauptversammlung des Gottenheimer Angelsportvereins

Gottenheim. Einstimmig wurde der Vorsitzende Jürgen Steiner in der Jahreshauptversammlung des Gottenheimer Angelsportvereins (ASV) wieder gewählt. Außerdem machten die Mitglieder deutliche, dass ihnen besonders die Hege- und Pflege der Gottenheimer Gewässer am Herzen liegt. Gemeinsam mit der Gemeinde seien zum Jahresanfang 2010 Hege-Arbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht an der Egerte, dem breiten angestauten Bachlauf in Richtung Waltershofen, erfolgt, informierte Steiner. Kranke, abgestorbene oder gefährlich auf die Straße ragende Bäume seien dabei gestutzt oder gefällt worden. Neben der Sicherung der Straße galt es zudem, den Rain an der Egerte auszulichten und so den Hochwasserschutz, aber auch die Qualität des Gewässers zu verbessern. Die Bäume wurden, wenn möglich, auf unterschiedliche Höhen zurück geschnitten, auf einen Kahlschlag sei verzichtet worden, erläuterte der Vorsitzende. Außerdem wurden im

Gewässer Tothölzer zur Lenkung des Wasserstroms eingebracht. Damit biete die Egerte nun wieder Lebensraum für ganz unterschiedliche Fischarten. Am Riedweiher fanden zahlreiche Veranstaltungen des Vereins statt, so das Anfischen im März, der Anglerhock am 1. Mai sowie zahlreiche Treffen und Arbeitseinsätze an der Schutzhütte.

Für das Jahr 2011 sind wiederum zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensräume in den Gottenheimer Gewässern geplant. Für diese vielfältigen Arbeiten zum Wohle der Gemeinde dankte auch Bürgermeister Volker Kieber den Angelfreunden. Bei den Teilwahlen für den Vereinsvorstand wurde Andreas Kurz zum neuen Schriftführer gewählt, er löst Nadine Maurer ab. Marco Maurer bleibt Gewässewart, als Beisitzer wurden Antonia und Christian Dillberger sowie Stefan Boch wieder gewählt, neu hinzugekommen ist Stefan Leukel, der sich verstärkt um die Jugendarbeit des ASV kümmern möchte. (mag)